



Pressemitteilung

## Murmelgarten für Igel, Mäuse, Eisbären und Frösche

Die neue Kindertagesstätte der Universität Freiburg bietet moderne Räume für vier Gruppen mit jeweils zehn Plätzen

40 Betreuungsplätze für Kinder im Alter von bis zu drei Jahren: Am 1. Oktober 2013 hat die Uni-Kita Murmelgarten, die neue Kindertagesstätte der Albert-Ludwigs-Universität, den Betrieb aufgenommen. Träger ist die Familienservice gGmbH, die 2011 als gemeinnützige Tochtergesellschaft der Universität gegründet wurde und derzeit vier Kitas betreibt. Zudem gibt es eine weitere Kita, deren Trägerschaft das Jugendhilfswerk übernommen hat. „Es ist uns ein wichtiges Anliegen, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf nach Kräften zu fördern“, sagt Rektor Prof. Dr. **Hans-Jochen Schiewer**. „Ich freue mich deshalb sehr, dass diese Kita schon die fünfte ist, bei der wir auf die Unterstützung der Stadt zählen konnten.“

Die neue Kita ist im Stadtteil Herdern, nahe des Institutsviertels, der Fakultät für Umwelt und Natürliche Ressourcen, der Fakultät für Biologie und des Rektorats. Die Plätze gehen in erster Linie an Kinder von Mitgliedern der Universität und des Universitätsklinikums sowie von Beschäftigten anderer Hochschulen und wissenschaftlicher Einrichtungen in Freiburg. „Wir freuen uns über die fünfte Universitäts-Kita. Auch diese Einrichtung trägt zur differenzierten Betreuungslandschaft in Freiburg bei und zur Stärkung des Wissenschaftsstandortes“, sagt Oberbürgermeister Dr. **Dieter Salomon**. „Zu guten Bedingungen für die Beschäftigten der Universität gehören auch gute und ausreichende Betreuungsplätze für deren Kinder.“

Albert-Ludwigs-Universität  
Freiburg

Rektorat

Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit  
und Beziehungsmanagement

Abt. Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit

Fahnenbergplatz  
79085 Freiburg

Tel. 0761 / 203 - 4302  
Fax 0761 / 203 - 4278

info@pr.uni-freiburg.de  
www.pr.uni-freiburg.de

Ansprechpartner:  
Rudolf-Werner Dreier (Leiter)  
Nicolas Scherger  
Rimma Gerenstein  
Mathilde Bessert-Nettelbeck  
Dr. Anja Biehler  
Melanie Hübner  
Katrin Albaum

Freiburg, 29.10.2013

Die Kinder werden in vier Gruppen mit jeweils zehn Plätzen eingeteilt. Die drei Ganztagesgruppen sind von 7.30 bis 17.30 Uhr geöffnet, eine Gruppe hat eine so genannte verlängerte Öffnungszeit von 7.30 bis 14.30 Uhr. Bei Bedarf ist eine Betreuung ab 7 Uhr möglich. Die Elternbeiträge orientieren sich an den Sätzen der Stadt: Ein Ganztagesplatz kostet monatlich 350 Euro, ein Platz in der Gruppe mit verlängerter Öffnungszeit 260 Euro. Geschwisterkinder erhalten einen Rabatt.

Die Kita ist in der Burgunderstraße 5a, einem um 1908 errichteten Gebäude, untergebracht. Das Universitätsbauamt Freiburg hat zusammen mit dem Architekturbüro „Schäfer Theissen Kaelble Albanbauer“ den Umbau der beiden unteren Geschosse, die zusammen eine Nutzfläche von 468 Quadratmeter aufweisen, zu einer Kita geplant und koordiniert. Unter anderem wurden die Wände, Decken, Böden und die Fassade saniert, Brandschutz und Standsicherheit gewährleistet sowie neue Technik eingebaut. Die Räume sind, passend zu den Namen der jeweiligen Gruppe, unterschiedlich gestaltet – ein Wald für die Igel, Höhlen für die Mäuse, ein Schiff für die Eisbären, eine Burg für die Frösche. „Jeder Gruppe sind ein eigener Schlaf- und ein eigener Wickelraum zugeordnet“, berichtet der Architekt **Wolfgang Albanbauer**. „Die gemeinsamen Garderobenbereiche sind als großzügige Fluraufweitungen in der Mitte untergebracht, alle Aufenthaltsräume sind nach Osten – in den neu gestalteten Garten – und Süden angeordnet.“ In den Umbau der Kita-Räume hat die Universität etwa 1,3 Millionen Euro investiert. Außerdem erhielt sie für die Kita 480.000 Euro aus dem Investitionsprogramm des Bundes „Kinderbetreuungsfinanzierung 2008-2013“ sowie 100.000 Euro von der Stadt Freiburg im Rahmen des Anreizsystems zum Ausbau der Kleinkindbetreuung.

Zwölf pädagogische Fachkräfte und zwei Praktikantinnen arbeiten in der Kita Murgelgarten. Fast alle 40 Betreuungsplätze sind bereits belegt. Ziel sei, die Kinder gesund und glücklich aufwachsen zu lassen, sie zu begleiten und zu fördern sowie die Eltern zu unterstützen, sagt **Ellen Biesenbach**, Leiterin der Stabsstelle Familienservice der Universität und Geschäftsführerin der Familienservice gGmbH. „Das pädagogische Konzept legt großen Wert darauf, dass die Betreuerinnen die Kinder liebevoll und bindungsorientiert eingewöhnen, deren Entwicklung beobachten und dokumentieren, mit den

Die Albert-Ludwigs-Universität Freiburg erreicht in allen Hochschulrankings Spitzenplätze. Forschung, Lehre und Weiterbildung wurden in Bundeswettbewerben prämiert. Mehr als 24.000 Studierende aus über 100 Nationen sind in 188 Studiengängen eingeschrieben. Etwa 5.000 Lehrkräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Verwaltung engagieren sich – und erleben, dass Familienfreundlichkeit, Gleichstellung und Umweltschutz hier ernst genommen werden.

■ Eltern eine Erziehungspartnerschaft eingehen und den Kindern die Möglichkeit bieten, sich zu beteiligen – indem wir sie bei Entscheidungen, die sie betreffen, möglichst weit einbeziehen.“

**Kontakt:**

Ellen Biesenbach

Stabsstelle Familienservice

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Tel.: 0761/203-4228

E-Mail: [ellen.biesenbach@familienservice.uni-freiburg.de](mailto:ellen.biesenbach@familienservice.uni-freiburg.de)